



Das Albert-Schweitzer-Familienwerk  
Sachsen-Anhalt e.V.

## So erreichen Sie uns:

Kindertageseinrichtung "Benjamin Blümchen"  
Käserstr. 26  
39261 Zerbst/Anhalt  
Tel.: +49 39 23 - 43 01  
Fax: +49 39 23 - 61 29 123  
E-Mail: s.bauer@asf-zerbst.de



# Kindertageseinrichtung "Benjamin Blümchen"



Zusammen spielen,  
die Welt entdecken,  
lachen,  
malen und basteln,  
aufwachsen,  
Freude haben,  
erkunden,  
singen und tanzen,  
leben

Einrichtungsleiterin:  
Silke Bauer  
Stellvertreterinnen:  
Alice Freitag und Katrin Griebner

Öffnungszeiten  
Montag - Freitag 6.00 - 17.00 Uhr

Schließzeiten  
Vom 24.12. - 31.12. sowie am Tag nach Himmelfahrt  
bleibt die Einrichtung generell geschlossen.  
Es gibt eine 14-tägige Schließzeit, jeweils in der 2. und  
3. vollen Ferienwoche im Sommer. Im Flachbau wird  
während dieser Zeit eine Feriengruppe eingerichtet.

Träger der Einrichtung  
Albert-Schweitzer-Familienwerk Sachsen-Anhalt e.V.  
Ziegelstr. 14 • 39261 Zerbst/Anhalt  
www.albert-schweitzer-sachsen-anhalt.de



Willkommen in unserer  
Kindertageseinrichtung!

Stand: Mai 2022

Sie wollen uns unterstützen?  
Das ist unser Spendenkonto:  
Bank für Sozialwirtschaft Magdeburg  
IBAN: DE32 8102 0500 0007 4150 00  
BIC: BFSWDE33MAG

Kindertageseinrichtung "Benjamin Blümchen"  
Käserstr. 26 • 39261 Zerbst/Anhalt  
E-Mail: s.bauer@asf-zerbst.de  
Tel.: +49 39 23 - 43 01

## Willkommen in unserer Kita „Benjamin Blümchen“

Unsere Einrichtung bietet Platz für 140 Kinder im Alter von 8 Wochen bis zum Schuleintritt, die altersübergreifend und offen in zwei Häusern miteinander leben und voneinander lernen.

Unser Anliegen ist es, dass sich die Kinder in unserer Einrichtung wohl und geborgen fühlen und unser uneingeschränktes Vertrauen erfahren.

Liebe Familien,

wir laden Sie ein, sich mit uns gemeinsam auf den Weg zu begeben, den Entwicklungsprozess Ihres Kindes aktiv zu begleiten.

Eine Erziehungs- und Bildungspartnerschaft mit Ihnen einzugehen, ist eine wichtige Voraussetzung für unsere pädagogische Arbeit, um

- individuelle Bedürfnisse und Lebenssituationen des Kindes und seiner Familie zu erkennen und zu verstehen
- gemeinsam für das Wohl der Kinder Verantwortung zu tragen
- kooperativ die ganzheitliche Entwicklung der Kinder zu begleiten,
- den Eingewöhnungs- und Trennungsprozess zu erleichtern
- die Bildungsprozesse der Kinder in der Kita erlebbar zu machen
- den Eltern zu ermöglichen, den Kita-Alltag aktiv mitgestalten zu können.

Durch gewählte Elternvertreter können Sie Ihre Vorschläge, Wünsche und Kritik einbringen.

**Ihre Mitarbeit ist uns sehr wichtig!**

Wir begleiten die Kinder bedürfnisorientiert, so dass sie sich in ihrer Persönlichkeit optimal entfalten und ihre Stärken sich individuell entwickeln können.

### Offene Arbeit und Altersmischung

Die Umsetzung der offenen Arbeit in unserer Kindereinrichtung ist die Grundlage zur Entwicklung von Solidarität, Partizipation und Selbstbestimmung. Wir ermöglichen den Kindern ein hohes Maß an Entscheidungs- und Handlungsfreiheit. Dies ist eine notwendige Voraussetzung für gelingende (Selbst-) Bildungsprozesse und die Entwicklung demokratischen Denkens und Handelns.

### Hengstenberg und Pikler

Aus eigenem Antrieb und eigenem Rhythmus heraus erfahren die Kinder eine selbständige und natürliche Bewegungsentwicklung. Dies unterstützt die ganzheitliche Bewegungsentfaltung der Kinder.



Die Basis unserer Zusammenarbeit mit den Familien ist eine wertschätzende Beziehung zueinander und eine partnerschaftliche Beteiligung. Unsere Kindereinrichtung ist ein Ort der Kommunikation und Begegnung verschiedener Nationalitäten und Generationen.

### Eingewöhnung

Die Eingewöhnung Ihres Kindes gestalten wir individuell auf der Grundlage des „Berliner Eingewöhnungsmodells“.



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend



Unsere Kita beteiligt sich am Bundesprogramm  
**"Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist"**

Sprachliche Bildung bedeutet für uns in der Kita eine sprachbewusste und sprachanregende Gestaltung des Kita-Alltags, und das von Anfang an.

Sprache steckt im täglichen interkulturellen Miteinander, in Musik, Bewegung, in kreativen Tätigkeiten, in naturwissenschaftlichen Experimenten, in gemeinsamen Mahlzeiten, in Vorlesesituationen und ganz besonders im Spiel.

Es ist uns wichtig, alle Muttersprachen der Familien und Familienkulturen zu achten und sichtbar zu machen. Es ist unser Anliegen, dass sich alle Kinder und Familien im Haus „Willkommen“ fühlen.

### Unser Tagesablauf

- Ankommen und Spiel in den Bildungsräumen
- Gleitendes Frühstück bis 8:45 Uhr
- Morgenkreis mit täglich wechselnden Themen
- Spiel in den Bildungsräumen und in der Natur
- Gleitendes Mittagessen bis 12:15 Uhr
- Ruhezeit 12:30-14:00 Uhr (individuelle Gestaltung der Ruhezeit für die Kinder)
- Vesper bis 14:45 Uhr
- Spiel in den Bildungsräumen und in der Natur